



**Sehr geehrte Modellbaukunden,**

Robbe/Futaba informiert bezüglich der Futaba 2,4 G FASST Anlagen T6EXP (No. F 4068 und F 4069), T7CP (No. F 7029) und HF-Modul TM7 (No. F 1957).

Sehr geehrte Damen und Herren,  
jeder 2,4 GHz FASST Sender (oder HF-Modul) besitzt eine einmalige Codenummer (GUID) welche beim Produktionsprozess vergeben wird. Diese Codierung ermöglicht es, einen Empfänger nur an diesen einen Sender zu binden. Es ist uns zur Kenntnis gekommen, dass eine sehr kleine Anzahl von nicht codierten Sendern der o. g Type hergestellt wurden.

Diese nicht codierten Sender nutzen die GUID=0. Sofern zufälligerweise zwei der nicht codierten Sender gleichzeitig am selben Ort betrieben werden, kann es zu gegenseitigen Beeinflussungen zwischen diesen beiden Sendern kommen.

Sollten Sie an Ihrem FASST Sender ein auffälliges Verhalten bemerken, oder einfach nur sicher gehen wollen ob Ihr Gerät davon betroffen ist, senden Sie die RC-Anlage zur kostenlosen Überprüfung an den robbe-Service.

**Weitere Informationen und Sicherheitsmaßnahmen:**

1. Um herauszufinden ob am Flugfeld befindliche FASST-Sender die GUID:0 besitzen, empfiehlt es sich alle Sender und Empfänger gleichzeitig einzuschalten.

- Gibt es gegenseitige Beeinflussungen, den Betrieb der entsprechenden Geräte einstellen und Geräte an den robbe-Service zur Überprüfung zurückgeben.
- Die übrigen RC-Anlagen können den Flugbetrieb mit der gewohnten FASST-Zuverlässigkeit durchführen.
- Sofern nur ein FASST-Sender auf dem Flugfeld in Betrieb ist, kann keine Beeinflussung auftreten.

2. Wenn Sie Ihren FASST Sender einschalten, so sollten Sie ihm eine gewisse Zeit geben um das FASST System hochzufahren bevor Sie ihn wieder ausschalten. Wir empfehlen eine Wartezeit von 3-5 Sekunden nach dem Einschalten, bevor der Sender wieder ausgeschaltet werden kann.

3. Wenn Sender und Empfänger Ihre Anbindung zueinander verloren haben, so empfehlen wir die RC - Anlage zur Überprüfung und Untersuchung an den robbe-Service zu senden.

4. In einzelnen Fällen wird berichtet, dass T7CP Sender die GUID verlieren, wenn man den Sender eingeschaltet lässt und der Senderakku tiefentladen wird. Untersuchungen seitens robbe und Futaba können dies bisher noch nicht bestätigen. Sollte der Sender nach Tiefentladung seine Anbindung zum Empfänger verloren haben, so senden Sie den Sender ebenfalls in den robbe-Service ein.

Neue, separat erworbene Empfänger welche noch nicht an einen FASST-Sender angebinden waren besitzen den Vorgabewert GUID:0, und können zum Erkennen von Sendern mit GUID:0 eingesetzt werden.

Futabas Ingenieure haben dieses Problem erkannt und arbeiten mit Hochdruck an einer Lösung um dies zukünftig zu verhindern.

- **Andere, korrekt codierte 2,4 GHz FASST Anlagen und Module werden davon NICHT beeinflusst.**
- **Auch das TM14 2,4 GHz Modul ist davon nicht betroffen, da hier der integrierte Area Code eine Inbetriebnahme mit dem GUID=0 nicht akzeptieren würde.**
- **Ebenfalls sind die RC-Car Anlagen mit 2,4 GHz Technologie davon NICHT betroffen, da hier ein anders Codierungssystem mit 4,2 Milliarden Codes Anwendung findet.**

Nähere Einzelheiten dazu werden wir in den nächsten Tagen auf der robbe Homepage bzw. per e-mail Rundschreiben bekannt gegeben.



### Ablauf der Rückrufaktion

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wie Eingangs erwähnt, kann es bei den Sendern FF6 2,4 GHz (Bestellnummer F4068 und F4069) sowie der FF7 2,4GHz (Bestellnummer F7029) und dem TM-7 Modul (Bestellnummer F1957) dazu kommen, dass die **ID-Nummer auf " 0 "** steht.

Um hier den extrem seltenen Umstand zu verhindern, dass zeitgleich zwei dieser Sender am selben Ort mit der ID " 0 " eingesetzt werden, was einer Kanaldoppelbelegung gleich käme, rufen wir diese Artikel zur Nacharbeit zurück.

Durch folgende Maßnahmen wird an bei den Sendern bzw. dem Modul ein Einspringen einer ID " 0 " verhindert:

#### **FF6 2,4 GHz**

Bei diesen Sendern wird bei uns im Service die HF-Platine mit dem Prozessor gewechselt. Durch die neue Software wird eine ID " 0 " sicher verhindert.

#### **FF7 2,4 GHz**

Bei dieser Sendertypen wird durch das Aufspielen einer neuen Software, hier im Service, eine ID " 0 " sicher verhindert.

#### **TM7-Modul**

Dieses Modul wird gegen ein Modul mit neuer Software ausgetauscht. Diese neue Software verhindert sicher eine ID " 0 ". Das entsprechende Material hierfür, wird uns ab ca. Kalenderwoche 8 zur Verfügung stehen.

Sie als Kunde haben nun zwei Möglichkeiten:

**1.** Sie übergeben Ihren Sender bzw. das Modul Ihrem Fachhändler, bei dem Sie gekauft haben. Ihr Fachhändler wird die Abwicklung für Sie übernehmen. Es entstehen Ihnen keinerlei Kosten für den Versand der Ware. Sie geben bitte mit an, ob die Rücksendung der Ware an Sie oder an Ihren Händler erfolgen soll.

**2.** Sie setzen sich mit uns in Verbindung und fordern unter der E-Mail-Adresse [Hotline@robbe.com](mailto:Hotline@robbe.com) "**Stichwort Rückrufaktion**" eine Paketmarke an. Mit dieser Gebührenmarke können Sie Ihre Sendung an uns verschicken. Nur aus dem Inland möglich.

Bitte adressieren Sie die Sendung an:

Robbe Modellsport GmbH & Co.KG  
Metzloserstr. 36  
36355 Grebenhain

Die Rücksendung der Ware erfolgt an den Absender.

Bitte geben Sie Sendungen nicht unfrei auf, solche Sendungen können von uns leider nicht angenommen werden.

Bitte legen Sie diesen Einsendungen keine anderen Artikel bei, es würde den Ablauf stark behindern!

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wir möchten uns jetzt schon an dieser Stelle für die Unannehmlichkeiten dieser Aktion bei Ihnen entschuldigen und sind bemüht den Ablauf so schnell als möglich zu gestalten.

**Ihr robbe Modellsport Team**